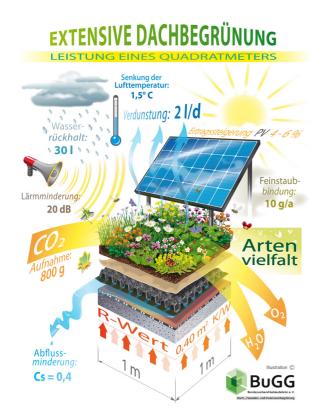
Der Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG) hat die nächste große Veranstaltung im Visier – und mit dem BuGG-Fachkongress "Solar-Gründach" wieder ein Format und Thema, das es in der Form noch nicht gab! Mit "Solar-Gründächern", der Kombination von Photovoltaik und Dachbegrünung, werden Klimaschutz und Klimawandelanpassung in einer Maßnahme vereint und das auf Dächern auch noch platzsparend und mit vielen weiteren Vorteilen!

Bei der viel diskutierten bzw. schon eingeführten "Solar-Pflicht" wird nur der Klimaschutz beachtet, doch wo bleiben die Themen Überflutungs- und Hitzevorsorge und Erhalt der Artenvielfalt?

Hier spielen Dachbegrünungen eine wichtige Rolle, die zudem durch Verdunstungskühlung auch noch eine Ertragssteigerung der PV-Anlage bewirken können. Zusätzlich schützt Begrünung die Dachabdichtung vor Extremtemperaturen und Hagelschlag.

Diese und weitere Themen werden beim BuGG-Fachkongress "Solar-Gründach" von Fachreferent*innen vorgetragen und mit Planer*innen, Städtevertreter*innen, Industrievertreter*innen und sonstigen Interessierten aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Die Fachvorträge werden durch eine begleitende kleine Fachausstellung ergänzt, um einerseits zu informieren und andererseits zum Netzwerken und Austauschen an-



Mit freundlicher Unterstützung

Gold-Sponsoring

Silber-Sponsoring

Logo-Sponsoring

KRAIBURG

RELASTEC



OPTIGRÜN





Bronze-Sponsoring

















Kooperationen





6fürs GRÜN





















Fachkongress "Solar-Gründach" 20.-21.10.2022 www.gebaeudegruen.info/fachkongress



Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG) Albrechtstraße 13 10117 Berlin Tel. +49 30 40054102 Fax +49 681 9880572 E-Mail: info@bugg.de www.gebaeudegruen.info



Stephanstraße 41 10559 Berlin www.hotel-moa-berlin.de

Schirmherr*in



BERLIN | erbraucher- und Klimaschut

BuGG

Fachkongress "Solar-Gründach" 20.-21.10.2022

BuGG-Fachkongress "Solar-Gründach" 20.-21.10.2022 (Berlin und Online)



Wissensvermittlung, dass und wie Solar-Gründächer nachhaltig funktionieren und Bereitstellung von Arbeitshilfen.

Ängste und Vorbehalte nehmen.

Darstellung der Vorteile und Notwendigkeit der Kombination mit PV und Begrünung.

PROGRAMM

10.00 Uhr Begrüßung

Moderation: Friederike Skorning, 100 prozent erneuerbar stiftung

- Dr. Gunter Mann, Präsident Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)
- Staatssekretär Christian Kühn, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Berlin
- Staatssekretär Tino Schopf, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Berlin
- Staatssekretärin Dr. Silke Karcher, Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz
- Laura Ferreri, Leiterin SolarZentrum Berlin Projektleiterin Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie Berlin Brandenburg

Positionspapier "Solar-Gründach" von 100 prozent erneuerbar stiftung, BuGG, BGL, NABU Harald Uphoff, Geschäftsführender Vorstand 100 prozent erneuerbar stiftung

10.45 Uhr

Themenblock 1: Einführung in das Thema und Bestandsaufnahme

Moderation: Friederike Skorning, 100 prozent erneuerbar stiftung

- Klimawandel und nun? Klimaschutz und Klimawandelanpassung
 Prof. Dr. Jürgen Baumüller, Stadtklimatologe, Institut für Landschaftsplanung und
- Ökologie, Universität Stuttgart

 Photovoltaik wo stehen wir heute.

Technische Grundlagen, Begriffserläuterungen und Marktzahlen.Dipl.-Ing. Ralf Haselhuhn, Vorsitzender des DGS-Fachausschusses Photovoltaik, Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie Berlin Brandenburg

Dachbegrünung und Solar-Gründach – wo stehen wir heute.
 Grundlagen, Begriffserläuterungen, Marktzahlen, Vorurteile und Hemmnisse
 Dr. Gunter Mann, Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)

12.00 Uhr

Mittagspause

13.00 Uhr

Themenblock 2: Vorteile der Kombination von Solar und Dachbegrünung. Aus Wissenschaft und Praxis

Moderation: Dipl.-Ing. Elisabeth Gruchmann-Bernau, Grün statt Grau

- Ertragssteigerung von Photovoltaikanlagen durch die Kombination mit Dachbegrünung.
 Zusammenfassung verschiedener Untersuchungen
- Prof. Dr. Roland Krippner, Fakultät Architektur, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm
- Abflussverhalten bei Gründächern mit Solaranlagen. Ergebnisse verschiedener Untersuchungen

Prof. Gilbert Lösken, ehemals Leibnitz-Universität Hannover und Dipl.-Ing. Daniel Westerholt, Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)

Kurze Pause

- SMARTRoofs welche Biodiversität können wir in Kombinationsanlagen Gründach/
 Solarenergienutzung erwarten?
- Dr. phil Geograph Stephan Brenneisen, Leiter Forschungsgruppe Stadtökologie Institut für Umwelt und Natürliche Ressourcen, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Wädenswil
- Schadenspotential bei Dachabdichtungen. PV-Dächer im Vergleich zu Solar-Gründächer Herbert Gärtner, Dachdeckermeister, von der Handwerkskammer Koblenz öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Dachdecker-Handwerk, Rüdscheid

15.15 Uhr

15.45 Uhr

Pause

Themenblock 3: Technische Lösungen zu Solar-Gründächern

Moderation: Philip Witte, Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH)

- Erfolgsfaktoren dauerhaft funktionsfähiger Solar-Gründächer. Grundlagen zur Bau- und Vegetationstechnik, Pflege und Wartung
- M.Sc. Felix Mollenhauer, Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)
- Systemlösungen und Praxisbeispiele zur Kombination von Photovoltaik mit Dachbegrünung. Verschiedene Unternehmen berichten:

Paul Bauder GmbH & Co. KG
Optigrün international AG
Zinco GmbH
Over Easy Solar AS
Deutsche FOAMGLAS GmbH
SOLYCO Solar AG
Contec Deutschland GmbH



Im Anschluss: Podiumsdiskussion mit den Referierenden



18.00 Uhr Ende des 1. Tages

ab 19.00 Uhr Abendessen

Tag 2 | 21. Oktober 2022

PROGRAMM

8.30 Uhr

Themenblock 4: Praxisberichte und Kosten-Nutzen-Betrachtungen

Moderation: Sven Ullrich, Redaktion photovoltaik

- Solar-Gründacher sind im Markt angekommen. Multiuse-Anlagen (Energiegründach mit Wasserretention) für Neubau- und Bestandsdächer
- Andreas Dreisiebner, Mitglied des Vorstandes Solarspar, Sissach und Geschäftsführer Growsolutions, Seuzach
- Kosten-Nutzen-Betrachtung Solar-Gründach vs PV-Dach Dipl.-Ing. Christian Dürschner, Ing.-Büro Dürschner, Erlangen
- Nachträglicher Einbau von PV-Anlagen auf vorhandenen Dachbegrünungen Dipl.-Ing. (FH) Lena Kehl, Ingenieurbüro Kehl, München

10.00 Uhr Pause

10.30 Uhr

- Aus der Praxis: Von der Planung bis zur Instandhaltung (Pflege und Wartung).
 Aus der Sicht der Ausführenden (Dachbegrünung und Solarfachbetrieb)
 Dipl.-Ing. Tobias Buchen, Flor Design Dach GmbH, Freiburg und BuGG-Präsidiumsmitglied
- Solar-Gründächer in der Schweiz. Stand der Dinge zu Vorgaben und Förderungen Christoph Harlacher, Vize-Präsident Schweizerischen Fachvereinigung Gebäudebegrünung (SFG)



Im Anschluss: Podiumsdiskussion mit den Referierenden





Mittagspause

13.00 Uhr

Themenblock 5: Gesetzliche Vorgaben und Förderinstrumente

Moderation: Laura Ferreri, Leiterin SolarZentrum Berlin

- Zielkonflikt "PV-Pflicht und Gründach-Festsetzung in B-Plänen"
 So geht die Stadt Karlsruhe damit um
- Dipl.-Ing. Eva Vogel, Stadt Karlsruhe, Gartenbauamt Abteilung Planung
- Finanzielle Förderung von Solar-Gründächern auf Kommunal-, Länder- und Bundesebene M.Sc. Rebecca Gohlke, Bundesverband GebäudeGrün e.V. (BuGG)
- Umsetzung von Solar-Gründächern in Österreich am Beispiel des Solar-Leitfadens der Stadt Wien

Dipl.-Ing. Dr. Stefan Sattler, Energieplanung Magistrat MA20, Stadt Wien



Im Anschluss: Podiumsdiskussion mit den Referierenden



14.45 Uhr

Themenblock 6: Flächenpotenziale und aktuelle Forschungen

Moderation: Friederike Skorning, 100 prozent erneuerbar stiftung

- Ermittlung von Flächenpotenzialen. Möglichkeiten und Grenzen von Solar- und Gründach-Katastern
- Dr.-Ing. Stephan Wilforth, Geschäftsführer tetraeder.solar gmbh, Dortmund
- PV-Dachgarten. Kombination PV bei genutzten Intensivbegrünungen
 Dr. Irene Zluwa, Grün statt Grau, / Verband für Bauwerksbegrünung Österreich (VfB), Wien
- Aktuelle Forschungsprojekte zur Kombination von Photovoltaik und Gebäudebegrünung aus der D-A-CH-Region

Dipl.-Ing. Elisabeth Gruchmann-Bernau, Grün statt Grau / Verband für Bauwerksbegrünung Österreich (VfB), Wien

16.15 Uhr

Schlussworte. Verabschiedung und Veranstaltungsende

Auch bei einer gewissenhaften Planung sind Änderungen vorbehalten. Den aktuellen Stand des Programms finden Sie unter: www.gebaeudegruen.info/fachkongress/programm





